

Gutachten für das Ariadne-Stipendium der Hochschule Trier

Angaben zur Studentin

Name		Fachbereich	
Vorname		Semester	
E-Mail		Telefonnummer	

Angaben zur Professorin bzw. dem Professor

Name		Fachbereich	
E-Mail		Telefonnummer	

Hinweise für das Gutachten des/der Professor/-in zum Stipendienantrag

Die Förderungsentscheidung wird nach dem Auswahlgespräch mit der Bewerberin und nach Prüfung aller Unterlagen, welche die Studentin/Promovendin einreichen soll, getroffen. Das vorliegende Gutachten bildet gemeinsam mit den Leistungsnachweisen (aktueller Notenausdruck) und dem Nachweis der Förderungswürdigkeit (soziales Engagement, besondere Situation wie beispielsweise Familiensituation, finanzielle Bedürftigkeit, Auslandsaufenthalt, Behinderung, etc.) eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die Empfehlung zur Vergabe eines Stipendiums.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung:

Anne Müller
anne.mueller@umwelt-campus.de
Tel.: 06782 - 17 19 37

Prof. Dr. Rita Spatz
(Zentrale Gleichstellungsbeauftragte der
Hochschule Trier):
r.spatz@umwelt-campus.de
Tel.: 06782 - 17 19 16

Worauf beruht Ihre Beurteilung? (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> auf eigenen Eindrücken	<input type="checkbox"/> Vorlesungen
<input type="checkbox"/> auf Eindrücken meiner Mitarbeiter/innen	<input type="checkbox"/> Seminare
<input type="checkbox"/> auf mündlichen Leistungen	<input type="checkbox"/> Übungen
<input type="checkbox"/> auf schriftlichen Leistungen	<input type="checkbox"/> Praktika
<input type="checkbox"/> Gespräch	<input type="checkbox"/> _____

Qualifikation/Beurteilung der Studentin/Promovendin

	Niedrig				Hoch	Kann ich nicht beurteilen.
	--	-	0	+	++	
Die fachliche bzw. wissenschaftliche Qualifikation ist:	<input type="checkbox"/>					
Die Fachkenntnisse sind dem Fachsemester entsprechend:	<input type="checkbox"/>					
Die allgemeine persönliche Eignung der Studentin ist:	<input type="checkbox"/>					
Die allgemeine Förderungswürdigkeit ist:	<input type="checkbox"/>					

Begründung für ein Stipendium

Als Begründung für die Förderungswürdigkeit können Sie hier Ihre Erfahrungen mit der Studentin/Promovendin als Hiwi, Absolventin oder im Rahmen anderer Zusammenarbeit schildern. Soziales Engagement in Gremien, im Fachbereich, in Projekten etc. können als Begründung aufgeführt werden.

Ort, Datum	Unterschrift der Professorin bzw. des Professors